

## Dehmel, Richard Fedor Leopold: Menschenthorheit (1891)

1 Die Nixe in der stillen Flut,  
2 sie weiß nicht, daß der Tod  
3 aus ihrem wasserdunklen Blick  
4 den Erdensöhnen droht.

5 Sie kann nicht lieben, hassen nicht:  
6 du Menschenkind allein  
7 schaut in das rätseltiefe Auge  
8 die Eigne Seele hinein.

9 Da schwillt und quillt entgegen dir  
10 verdoppelt Glück und Weh;  
11 du schaut und schaut, vergehst, versinkst, –  
12 verwundert rauscht der See.

(Textopus: Menschenthorheit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40134>)